

Protokoll:

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig trägt vor, dass alle Gebühren- und Steuertatbestände, die frei gestaltbar seien, bezüglich bedeutsamer Abweichungen vom Durchschnitt der Städte in Rheinland Pfalz geprüft worden wären. Für die Fälle mit Nachholbedarf wäre entsprechend der Empfehlung der Kommunalaufsicht der vorliegende Beschlussvorschlag zustande gekommen. Diese sei verkraftbar.